

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens ***

1.1. Produktidentifikator

Härter S für cds-Haftvermittler

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Beschichtungsstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

cgs Polymere GmbH & Co. KG

Gau-Bickelheimer Str. 72

55576 Sprendlingen/Rhh.

Telefon-Nr. +49(6701) 9350-0

Fax-Nr. +49(6701) 9350-50

Auskunftgebender info@cgs-polymere.de

Bereich / Telefon

1.4. Notrufnummer

Emergency CONTACT (24-Hour-Number): GBK GmbH +49 (0)6132-84463

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1B	H314
Eye Dam. 1	H318
Skin Sens. 1	H317
Repr. 2	H361fd
STOT RE 2	H373
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 1	H410

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.
Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H361fd Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält 3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin; 3-Aminopropyltriethoxysilan; 2-Piperazin-1-ylethylamin; Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen; Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe****Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin**

CAS-Nr.	1226892-45-0		
EINECS-Nr.	629-725-6		
Registrierungsnr.	01-2119487006-38-XXXX		
Konzentration	>= 50		%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Skin Corr. 1C	H314	
	Eye Dam. 1	H318	
	Skin Sens. 1A	H317	
	Aquatic Acute 1	H400	
	Aquatic Chronic 1	H410	

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1	H400	M = 10
Aquatic Chronic 1	H410	M = 1

3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin

CAS-Nr.	112-57-2		
EINECS-Nr.	203-986-2		
Registrierungsnr.	01-2119487290-37-XXXX		
Konzentration	>= 10	< 25	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Acute Tox. 4	H302	

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

Acute Tox. 4	H312
Skin Corr. 1B	H314
Skin Sens. 1	H317
Aquatic Chronic 2	H411

ATE	oral	1.716	mg/kg
ATE	dermal	1.260	mg/kg

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

EINECS-Nr.	701-443-9
Registrierungsnr.	01-2119980970-27-XXXX
Konzentration	>= 1 < 10 %
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	
Skin Irrit. 2	H315
Skin Sens. 1A	H317
Aquatic Chronic 2	H411

2-Piperazin-1-ylethylamin

CAS-Nr.	140-31-8
EINECS-Nr.	205-411-0
Registrierungsnr.	01-2119471486-30-XXXX
Konzentration	>= 5 < 10 %
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	
Acute Tox. 3	H311
Repr. 2	H361
STOT RE 1	H372
Skin Corr. 1B	H314
Eye Dam. 1	H318
Acute Tox. 4	H302
Skin Sens. 1	H317
Aquatic Chronic 3	H412

ATE	dermal	866	mg/kg
-----	--------	-----	-------

3-Aminopropyltriethoxysilan

CAS-Nr.	919-30-2
EINECS-Nr.	213-048-4
Registrierungsnr.	01-2119480479-24-XXXX
Konzentration	>= 5 < 10 %
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	
Acute Tox. 4	H302
Skin Corr. 1B	H314
Eye Dam. 1	H318
Skin Sens. 1	H317

ATE	oral	200	mg/kg
-----	------	-----	-------

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

Frühzeitig Gabe von Cortison-Spray.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt / Gefahren**

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Pyrolyseprodukte

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Aerosolbildung vermeiden. Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510 8A Brennbare ätzende Gefahrstoffe

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Nicht bei Temperaturen über 20 °C aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen; GISCODE ist dem aktuellen Technischen Merkblatt des jeweiligen Produktes zu entnehmen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen ***

8.1. Zu überwachende Parameter

Sonstige Angaben

Abkürzungen: E = einatembarer Anteil, A = alveolengängiger Anteil
Weitere zu überwachende Parameter sind nicht bekannt.

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

2-Piperazin-1-ylethylamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	10,6	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)
----------	--------------------------------

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	10,6	mg/m ³
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	0,015	mg/m ³
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	0,08	mg/m ³
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	3,33	mg/kg/d
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	20	mg/kg/d
Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen		
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2,87	mg/kg
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	1,21	mg/m ³
3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin		
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	0,25	mg/cm ²

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	0,82	mg/m ³

3-Aminopropyltriethoxysilan

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	14	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2	mg/kg

Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	1,4	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	9,87	mg/m ³

Predicted No Effect Concentration (PNEC)**2-Piperazin-1-ylethylamin**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,058	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,0058	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,58	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	250	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
----------	------	--

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

Typ	Sediment	
Konzentration	215	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	21,5	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	1	mg/kg

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,0115	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,00115	mg/l

3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,01	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,068	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,001	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	4,6	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	3,198	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,32	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	2,5	mg/kg

3-Aminopropyltriethoxysilan

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,05	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,18	mg/kg

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Erdboden		
Konzentration	0,069		mg/kg
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Kläranlage (STP)		
Konzentration	0,81	1,3	mg/l
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwasser		
Konzentration	0,5		mg/l
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwassersediment		
Konzentration	1,8		mg/kg

Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwasser		
Konzentration	0,0307		mg/l
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Salzwasser		
Konzentration	0,00307		mg/l
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwassersediment		
Konzentration	119,8		mg/kg
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Marines Sediment		
Konzentration	11,98		mg/l
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Erdboden		
Konzentration	9,44		mg/kg
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Kläranlage (STP)		
Konzentration	2,3		mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2; Der Atemschutz muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe
Geeignetes Material Nitril

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

Materialstärke >= 0,3 mm

Durchdringungszeit >= 480 min

Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Gesichtsschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe; Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften *****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aggregatzustand**

flüssig

Geruch

aminartig

Farbe

gelblich

Schmelzpunkt

Bemerkung

nicht bestimmt

Gefrierpunkt

Bemerkung

nicht bestimmt

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Bemerkung

nicht bestimmt

Entzündbarkeit

Bewertung

nicht bestimmt

Untere und obere Explosionsgrenze

Bemerkung

nicht bestimmt

Flammpunkt

Wert

> 100

°C

Zündtemperatur

Bemerkung

nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur

Bemerkung

nicht bestimmt

pH-Wert

Wert

11

bis

11,3

Konzentration/H₂O

100

g/l

Viskosität

Bemerkung

nicht bestimmt

Löslichkeit(en)

Bemerkung

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung

nicht bestimmt

Dampfdruck

Bemerkung

nicht bestimmt

Dichte und/oder relative Dichte

Wert

0,96

g/cm³

Temperatur

23

°C

Relative Dampfdichte

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben**Geruchsschwelle**

Bemerkung nicht bestimmt

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung teilweise mischbar

Explosive Eigenschaften

Bewertung nicht bestimmt

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Sonstige Angaben

Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Reaktionen mit starken Säuren. Reaktionen mit starken Alkalien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Giftige Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität**

ATE	2.261,91	mg/kg
	26	

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)**3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin**

Spezies	Ratte	
LD50	1716	mg/kg
Methode	OECD 401	

2-Piperazin-1-ylethylamin

Spezies	Ratte	
LD50	2140	mg/kg

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg
Methode	OECD 423	

Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg
Methode	OECD 423	

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Ratte	
LD50	1490	mg/kg
Methode	EPA	

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Ratte	
NOAEL	200	mg/kg
Expositionsdauer	90 d	

Akute dermale Toxizität

ATE	3.834,85 75	mg/kg
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin**

Spezies	Kaninchen	
LD50	1260	mg/kg
Methode	OECD 402	

2-Piperazin-1-ylethylamin

Spezies	Kaninchen	
LD50	866	mg/kg

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg
Methode	OECD 402	

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 2000	mg/kg
Methode	EPA	

Akute inhalative Toxizität

Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
-----------	---	--

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)**Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

Spezies	Ratte	
LC0	> 4,9	mg/l
Expositionsdauer	4	h
Verabreichung/Form	Staub/Nebel	
Methode	OECD 403	

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Ratte	
LC50	> 20	mg/l
Expositionsdauer	4	h
Verabreichung/Form	Dämpfe	
Methode	OECD 403	

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung ätzend
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung ätzend
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Sensibilisierung

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bewertung Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholte Exposition

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.
Bewertung Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Sonstige Angaben

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin**

Spezies	Guppy (Poecilia reticulata)	
LC50	420	mg/l
Expositionsdauer	96	h

2-Piperazin-1-ylethylamin

Spezies	Dickkopfrelitze (Pimephales promelas)	
LC50	2190	mg/l

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

Expositionsdauer 96 h

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies Zebraabärbling (Brachydanio rerio)

LL50 14,8 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Methode OECD 203

Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

Spezies Zebraabärbling (Brachydanio rerio)

LC50 0,19 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Methode OECD 203

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies Zebraabärbling

LC0 > 934 mg/l

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin**

Spezies Daphnia magna

EC50 24,1 mg/l

Expositionsdauer 48 h

2-Piperazin-1-ylethylamin

Spezies Daphnia magna

EC50 58 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies Daphnia magna

EC50 4,6 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Methode OECD 202

Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

Spezies Daphnia magna

EC50 0,18 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Methode OECD 202

Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

Spezies Daphnia magna

NOEC 0,32 mg/l

Methode OECD 211

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies Daphnia magna

EC50 331 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Algtoxizität (Inhaltsstoffe)**3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin**

Spezies Selenastrum capricornutum

ErC50 6,8 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Methode OECD 201

3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata

NOEC 0,5 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Methode OECD 201

2-Piperazin-1-ylethylamin

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
EC50	> 1000		mg/l
Expositionsdauer	72	h	

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Scenedesmus subspicatus		
EL50	3,14		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
EC50	0,638		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)		
EC50	> 1000		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)		
NOEC	1,3		mg/l
Expositionsdauer	72	h	
Methode	OECD 201		

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin**

Spezies	Belebtschlamm		
EC50	114		mg/l
Expositionsdauer	3	h	
Methode	OECD 209		

3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin

Spezies	Belebtschlamm		
EC50	97,3		mg/l
Expositionsdauer	2	h	

3-Aminopropyltriethoxysilan

Spezies	Pseudomonas putida		
EC10	13		mg/l
Expositionsdauer	5,75	h	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)**Fettsäuren C18 unges., Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin**

Wert	24		%
Versuchsdauer	28	d	
Bewertung	nicht leicht abbaubar		
Methode	OECD 301 D		

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)

3-Aminopropyltriethoxysilan

log Pow 1,7

12.4. Mobilität im Boden

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe

Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer	2735	2735	2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (3-Aminopropyltriethoxysilan, 3,6,9-Triazaundecan-1,11-diamin)	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (3-aminopropyltriethoxysilane, 3,6,9-triazaundecamethylenediamine)	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (3-aminopropyltriethoxysilane, 3,6,9-triazaundecamethylenediamine)
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Begrenzte Menge	11	11	
Beförderungskategorie	2		
14.5. Umweltgefahren	 UMWELTGEFÄHRDEND	Marine Pollutant  ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS	 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
Tunnelbeschränkungscode	E		

Angaben für alle Verkehrsträger

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

Weitere Informationen

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

keine Daten

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften ***

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Störfall-Kategorien gem. 2012/18/EU

Kategorie E1 Gewässergefährdend 100000 kg 200000 kg

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 2

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

Bemerkung

Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

VOC

VOC (EU) 0 % 0 g/l

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Epoxidharzsysteme sicher handhaben (herausgegeben von PlasticsEurope) www.plasticseurope.org
 Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen (herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft) www.bgbau.de oder www.gisbau.de

DGUV-Regel 113-012 (BGR 227) - Tätigkeiten mit Epoxidharzen (herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) www.dguv.de

BG-Merkblatt M 004 "Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe"

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

Unfallverhütungsvorschrift VBG 15 beachten!

Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung des VOC-Gehaltes. EU2004/42/IIA(j)500(2010): <500g/l VOC

Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Die Beschränkungsbedingungen für Einträge Anhang XVII REACH sollten berücksichtigt werden.

Weitere Informationen

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1B	H314	Berechnungsmethode
Eye Dam. 1	H318	Berechnungsmethode
Skin Sens. 1	H317	Berechnungsmethode
Repr. 2	H361fd	Berechnungsmethode
STOT RE 2	H373	Berechnungsmethode
Aquatic Acute 1	H400	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 1	H410	Berechnungsmethode

H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Handelsname: Härter S für cds-Haftvermittler

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.05.2025

Stoffnr. 13620

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.05.2025

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 3	Akute Toxizität, Kategorie 3
Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Corr. 1B	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Corr. 1C	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1C
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
STOT RE 1	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 1
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2

Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 CAS: Chemical Abstracts Service
 EAK: Europäischer Abfallkatalog
 VOC: Volatile Organic Compound
 MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
 BGW: Biologischer Grenzwert
 NOEC: No observable effect concentration
 LD: Letale Dosis
 LC: Letale Konzentration
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 vPvB: Very persistent and very bioaccumulative
 SVHC: Substances of very high concern
 DNEL: Derived no effect level
 PNEC: Predicted no effect concentration
 OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development
 REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals
 TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

Informationen über den Ersteller des Sicherheitsdatenblattes

Oliver Nickel, o.nickel@cds-polymere.de

Ergänzende Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.